

guten Zwecken des Vereins in Verwendung kommen, oder die Beitragsgebühr im Verhältnis der Auslagen reduziert werden, jedoch nur in soweit, daß die Vetzen des Vereins nicht verkürzt würden.

Vorstehende Statuten wurden der Vereinsversammlung am 4. Februar 1894 vorgelesen und einstimmig angenommen, zur Beglaubigung dessen nachstehende Unterschriften:

Baduz, am 5. Februar 1894.

**Andr. Walch**, Obmann.

**J. G. Ospelt**, Obmannstellvertreter u.  
als Kassier.

**Ludwig Beck**, Ausschuß.

**Sebastian Näfcher**, Ausschuß.

Vorstehende Statuten werden hiemit genehmigt.

Baduz, am 16. Februar 1894.

Der fürstl. Landesverweser:  
**v. Stellwag.**

Z. 1465.